

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Sicherheitsdatenblatt-Nummer XPEL-015-EU-GR
Produktcode R1398, R1398-2
Produktbezeichnung Xpel Water Spot Remover

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Wasserflecken-Entferner

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

XPEL, Inc.
618 W. Sunset Rd.
San Antonio, TX 78216

Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle XPEL, Inc. PHONE: 1-210-678-3700
E-Mail-Adresse support@xpel.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer INFOTRAC 1-352-323-3500 (International)
1-800-535-5053 (Nordamerika)

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Kategorie 2 - (H319)

2.2. Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen

P280 - Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 GEMISCHTE

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Propan-1-ol	Present	71-23-8	1-2	Eye Dam. 1 (H318) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225)	Nicht bestimmt
Glycol Ether EB	Present	111-76-2	0.5-1	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319)	Nicht bestimmt

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Geben Sie diese SDS medizinisches Personal für die Behandlung.
Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Einatmen	An die frische Luft bringen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht leichte Hautreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. Schaum. Dry powder. Sprühwasser. Sand. Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Ungeeignete Löschmittel

Starker Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Use water spray to keep fire-exposed containers cool.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Methoden zur Rückhaltung**

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Methoden für die Reinigung

Verschüttetes Produkt mit nicht brennbarem, absorbierendem Material. Bis zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern aufbewahren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen.

Allgemeine Hygienehinweise

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerbedingungen**

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen**Bestimmte Verwendungen**

Wasserflecken-Entferner.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Propan-1-ol 71-23-8	-	STEL: 250 ppm STEL: 625 mg/m ³ TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³ Skin	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³	S* STEL: 400 ppm STEL: 1000 mg/m ³ TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³	-
Glycol Ether EB 111-76-2	S* TWA 20 ppm TWA 98 mg/m ³ STEL 50 ppm STEL 246 mg/m ³	STEL: 50 ppm STEL: 246 mg/m ³ TWA: 25 ppm TWA: 123 mg/m ³ Skin	TWA: 10 ppm TWA: 49 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 246 mg/m ³	S* STEL: 50 ppm STEL: 245 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 49 mg/m ³ H*
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Propan-1-ol 71-23-8	-	STEL: 400 ppm TWA: 200 ppm	-	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³ STEL: 250 ppm STEL: 620 mg/m ³	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³ Skin
Glycol Ether EB 111-76-2	TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 246 mg/m ³ Skin	STEL: 50 ppm STEL: 246 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³	Skin STEL: 246 mg/m ³ TWA: 100 mg/m ³	TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 250 mg/m ³ Skin	TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³ Skin
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Propan-1-ol 71-23-8	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³	Skin TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m ³	STEL: 600 mg/m ³ TWA: 200 mg/m ³	TWA: 100 ppm TWA: 245 mg/m ³ Skin STEL: 150 ppm STEL: 306.25 mg/m ³	TWA: 100 ppm STEL: 300 ppm Skin
Glycol Ether EB 111-76-2	Skin STEL 40 ppm STEL 200 mg/m ³ TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³	Skin STEL: 20 ppm STEL: 98 mg/m ³ TWA: 10 ppm TWA: 49 mg/m ³	STEL: 200 mg/m ³ TWA: 98 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 50 mg/m ³ Skin STEL: 20 ppm STEL: 75 mg/m ³	TWA: 20 ppm TWA: 98 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 246 mg/m ³ Skin

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Gegebenenfalls entsprechende Vorschriften und Normen beachten.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen. Beachten Sie gegebenenfalls die entsprechenden Vorschriften und Normen.

Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung.

Atemschutz

Beachten Sie gegebenenfalls die entsprechenden Vorschriften und Normen.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	Geruch	Süß
Aussehen	Hellgraue Flüssigkeit	Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
Farbe	Hellgrau		
Eigenschaft	Werte	Bemerkungen • Methode	
pH-Wert	3-4		
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Nicht bestimmt		
Siedepunkt / Siedebereich	82 °C / 180 °F		

Flammpunkt	Nicht bestimmt	
Verdampfungsrate	Nicht bestimmt	
Flammpunkt (Feststoff, Gas)	Flüssigkeit - Nicht Anwendbar	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Nicht bestimmt	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Nicht bestimmt	
Dampfdruck	33 .0 mmHg	(at 20°C/68°F)
Dampfdichte	Nicht bestimmt	
Relative Dichte	1	@ 60°F
Wasserlöslichkeit	>0.01	
Löslichkeit(en)	Nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt	
Viskosität, kinematisch	Nicht bestimmt	
Dynamische Viskosität	Nicht bestimmt	
Explosive Eigenschaften	Nicht bestimmt	
Oxidierende Eigenschaften	Nicht bestimmt	

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Nicht reaktiv unter Normalbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direktes Sonnenlicht. Extreme Temperaturen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren. Laugen. Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂).

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Einatmen	Nicht einatmen.
Augenkontakt	Berührung mit den Augen vermeiden.
Hautkontakt	Berührung mit der Haut vermeiden.
Verschlucken	Nicht einnehmen.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	56,283.0992 mg/kg
ATEmix (dermal)	71,273.80 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	150.00 mg/l
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	205.90 mg/l

Unbekannte akute Toxizität

3 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter Toxizität.

0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität.

0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität.

3 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas).

0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf).

2 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel).

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Wasser	> 90 mL/kg (Rat)		
Propan-1-ol	= 1870 mg/kg (Rat)	= 4049 mg/kg (Rabbit)	> 13548 ppm (Rat) 4 h
Glycol Ether EB	= 470 mg/kg (Rat)	= 435 mg/kg (Rabbit)	= 450 ppm (Rat) 4 h = 486 ppm (Rat) 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht leichte Hautreizung.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung Nicht eingestuft.

Keimzell-Mutagenität Nicht eingestuft.

Karzinogenität Nicht eingestuft.

Reproduktionstoxizität Nicht eingestuft.

STOT - einmaliger Exposition Nicht eingestuft.

STOT - wiederholter Exposition Nicht eingestuft.

Aspirationsgefahr Nicht eingestuft.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Krebstiere
Propan-1-ol		4480: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through	3339 - 3977: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 3642: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Glycol Ether EB		1490: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 2950: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50	1000: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bestimmt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Propan-1-ol	0.34
Glycol Ether EB	0.81

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität****12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht bestimmt.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bestimmt.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung

Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann gefährlich und ungesetzlich sein.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG****14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

RID**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

ADR**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

IATA**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Propan-1-ol 71-23-8	RG 84	
Glycol Ether EB 111-76-2	RG 84	

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten .

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Internationale

Bestandsverzeichnisse

Nicht bestimmt.

Chemische Bezeichnung	TSCA	DSL/NDSL	EINECS/ELINCS	PICCS	ENCS	IECSC	AICS	KECL
Propan-1-ol 71-23-8 (1-2)	X	X	X	X	X	X	X	X
Glycol Ether EB 111-76-2 (0.5-1)	X	X	X	X	X	X	X	X

Legende

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Kein Stoffsicherheitsbeurteilung wurde aus für diesen Stoff/dieses Gemisch durch den Lieferanten.

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

- H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren

Berechnungsverfahren

Ausgabedatum: 15-Nov-2021
Überarbeitet am: 15-Nov-2021
Hinweis zur Überarbeitung: Neues formatieren.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts